

# Sage ich jetzt „Gesundheit“ oder nicht?

## Expertin Nandine Meyden gibt Ratschläge zu Etikette-Fragen unterschiedlicher Art

■ Stimmt es eigentlich, dass man nicht „Gesundheit“ sagt, wenn jemand niest?

Das sollten Sie je nach Situation abwägen. Eigentlich sagt man es nicht, glauben Sie jedoch, dass Ihr Gegenüber diese Regel nicht kennt, dann versuchen Sie sich so zu verhalten, dass er Ihre Wertschätzung spürt, auch wenn Sie damit vielleicht diese Regel verletzen.

■ Muss ich mich entschuldigen, wenn ich laut niese?

In kleiner Runde können Sie die Störung, die Sie verursacht haben, entschuldigen. Sprechen Sie vor großer Runde, dann sollten Sie nicht noch mehr Störung verursachen und einfach weitersprechen.

■ Wie soll ich mich verhalten, wenn ich husten muss?

Husten Sie auf den linken Handrücken oder in ein Taschentuch.

■ Ist es heute noch respektlos, wenn ich bei einem Gespräch meine Hand in der Hosentasche habe?

Stehen Sie beispielsweise in einer lockeren Gesprächsrunde, dann wird diese Geste unter körpersprachlichen Aspekten meistens als eine Form der Entspannung und Ungezwungenheit empfunden. Menschen der älteren Generation empfinden so eine Haltung eher als respektlos. Bei einer Begrüßung sollten Sie nie eine Hand in der Tasche haben, egal wen Sie gerade ansprechen.

■ Gilt die alte Regel, dass der

Herr die Dame zuerst grüßt, eigentlich immer noch?

In der Regel gilt, dass derjenige, der den anderen zuerst sieht, diesen auch zuerst grüßt. Soll dem Gruß allerdings ein Händedruck folgen, dann gilt im Privatleben die alte Regel, dass die Dame entscheidet, ob sie dem Herrn die Hand reichen will oder nicht. Im geschäftlichen Bereich entscheidet der hierarchisch höher Stehende, ob er die Hand geben möchte. Betritt man einen Raum, dann sollte der Eintretende zuerst grüßen.

■ Müssen Damen bei einer Begrüßung mit Handschlag auch aufstehen?

Im Berufsleben sollten auch die Damen aufstehen. Privat nur dann, wenn die andere Person deutlich älter oder besonders zu würdigen ist.

■ Wer betritt zuerst das Restaurant?

Derjenige, der einlädt.

■ Muss man heute immer noch einen Anstandsrest auf dem Teller lassen?

Nein, heute dürfen Sie alles aufessen, auch die Dekoration auf dem Teller.

■ Was mache ich, wenn mir etwas auf meinem Teller nicht schmeckt?

Essen Sie einfach alles andere und lassen Sie das liegen, was Sie nicht mögen. Wichtig ist nur, dass Sie keine langen Erklärungen abgeben, warum Sie es nicht mögen und dass Sie nicht mäkeln.

■ Ist es immer noch so, dass ein



Jackett im Stehen und Gehen geschlossen werden muss? Diese Regel gilt ohne Wenn und Aber, auch wenn man es oft anders sieht. Für Herren ist es verpflichtend, den Damen wird es im Berufsleben empfohlen.

■ Stimmt es, dass man den Tee- oder Kaffeeöffel nach dem Umrühren nicht ablecken darf? Ja, das ist richtig. Er wird noch feucht auf die Untertasse abgelegt.

■ Stimmt es eigentlich, dass man Kartoffeln heute auch mit dem Messer zerteilen darf? Ja, das stimmt.

■ Wenn ich keinen Alkohol trinke, wie verhalte ich mich beim Zuprosten oder Anstoßen?

Heute darf man auch mit Wasser oder Softdrinks im Glas mitmachen.

■ Stimmt es, dass man den Tee- oder Kaffeeöffel nach dem Umrühren nicht ablecken darf? Ja, das ist richtig. Er wird noch feucht auf die Untertasse abgelegt.

■ Man sieht in Restaurants oft einen kleinen Löffel und eine Kuchengabel für das Dessert eingedeckt. Wie verwende ich sie eigentlich richtig?

Der Löffel ist für die rechte

Hatschi! Wer niest, sollte sich zu benehmen wissen, wer es mitbekommt, natürlich auch. Aber das ist nur eine von vielen fraglichen Etikette-Situationen... Foto: ddp

Hand, die kleine Gabel für die linke. So können Sie den Löffel sowohl als Messer als auch als Löffel benutzen. Brauchen Sie eines der beiden Besteckteile nicht, so können Sie es auf dem Tellerrand ablegen.

■ Ich habe gehört, dass es eine Bestecksprache gibt, die dem Service zeigt, ob ich schon fertig mit dem Essen bin. Wie geht das genau?

Wenn Sie Ihr Besteck parallel

zueinander ablegen, das Messer rechts mit der Schneide zur Gabel und beide in der „Fünf Uhr“-Stellung, dann bedeutet das: Ich bin fertig. Liegt Ihr Besteck schräg zueinander auf dem Teller, dann machen Sie nur eine Pause.

■ Gerade langstielige Rotweingläser finde ich oft schwierig anzufassen. Darf man sie wirklich nur am Stil halten?

Stilgläser werden nur am Stil

gehalten. Wenn Sie die Gläser am Kelch anfassen, erwärmt sich der Wein zu schnell und das Glas bekommt unschöne Flecken.

■ Was müssen Linkshänder bei Tisch beachten?

Sie können, wenn sie wollen, das Besteck bei jedem Gang aufnehmen und in die andere Hand wechseln.

■ Welche Farben sind bei dem

Bekleidungsvermerk „Dunkler Anzug“ erlaubt?

Schwarz, Anthrazit und Dunkelblau.

■ Wie spreche ich Professor Dr. Dr. Hans Müller korrekt an? Herr Professor Müller...

■ In meinem Beruf muss ich oft Visitenkarten tauschen. Worauf sollte ich achten?

Geben Sie Ihre Karte mit der Schrift nach oben, so dass Ihr Gesprächspartner sie lesen kann. Nehmen Sie die Karte des anderen aufmerksam entgegen, studieren Sie die Aufschrift, suchen dann einmal Blickkontakt zum Gesprächspartner. Verwahren Sie die Karte so, dass sie mit Achtung behandelt wird, also bitte nicht in die Hosentasche stecken!

■ Ich habe einen neuen Job gefunden. Muss ich zum Einstand für alle Kollegen Sekt ausgeben?

Warten Sie, bis die Probezeit abgelaufen ist. Erkundigen Sie sich bei den anderen, was in dieser Firma üblich ist, und halten Sie sich daran. Alkohol sollten Sie eher vermeiden.

■ Ist es unhöflich, einen Anrufer, wenn ich die Nummer im Display kenne, gleich mit Namen anzusprechen?

Ich empfehle Ihnen, darauf zu verzichten, denn die meisten Menschen haben ein eigenartiges Gefühl dabei, wenn Sie sofort mit Ihrem Namen angesprochen werden, ohne, dass sie sich gemeldet haben. Außerdem kann ja auch ein Kollege den Apparat Ihres normalen Ansprechpartners benutzen...